



## Mediaguide – Führungen

Ein ausführlicher Mediaguide ist in mehreren Fremdsprachen erhältlich, außerdem in einer Version für Kinder sowie in Deutscher Gebärdensprache, in Leichter Sprache und in einer Fassung für Sehgeschädigte.

Die App „Beethoven-Haus Bonn“ kann auch bei Google Play oder im App Store kostenfrei heruntergeladen und auf einem eigenen Gerät genutzt werden.

Führungen oder Einführungen – für Einzelbesucher, Familien, Gruppen oder Schulklassen – sind in zahlreichen Sprachen (kostenpflichtig) buchbar. Nach Vereinbarung sind Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Eine Anmeldung vorab ist erforderlich. Für Kinder, Familien und Schulklassen gibt es besondere Vermittlungsangebote.

Im Rahmen von Führungen kann auch ein Konzert im Musikzimmer auf den historischen Hammerflügeln und/oder eine Lesung gebucht werden.

Weitere Vermittlungsangebote unter [www.beethoven.de](http://www.beethoven.de), Vermittlung.

## Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag  
10 bis 18 Uhr

Eintrittskarten sind online buchbar unter [www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de) oder an der Museumskasse im Shop des Beethoven-Hauses (Bonngasse 21) erhältlich.

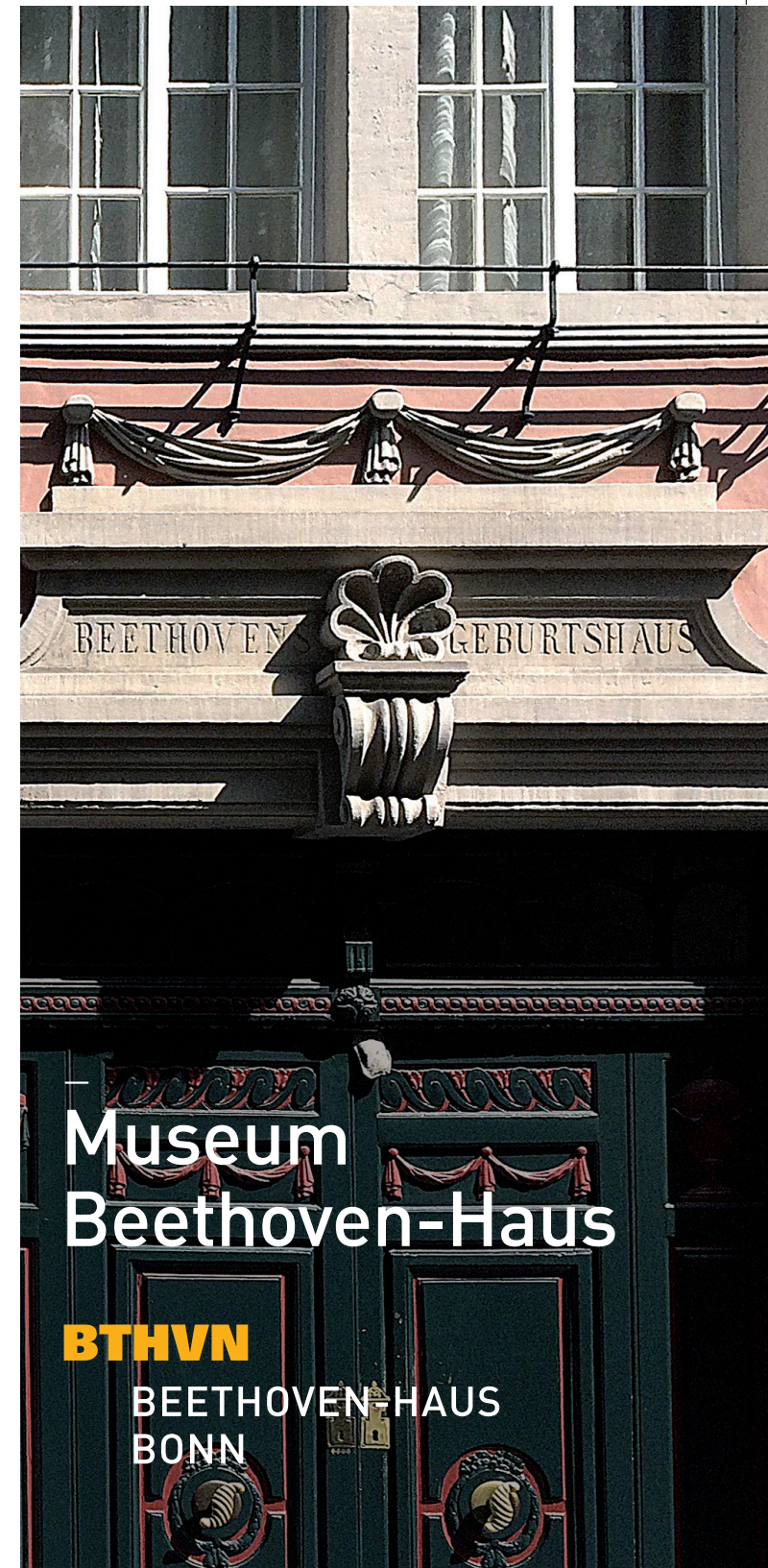
Das Beethoven-Haus liegt in der Fußgängerzone von Bonn. Es ist vom Bahnhof aus gut zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Parkhäuser befinden sich in der unmittelbaren Nachbarschaft.

## Information und Anmeldung

Beethoven-Haus Bonn  
Museumsbüro  
Bonngasse 20  
D-53111 Bonn  
0228/98175-25  
[museum@beethoven.de](mailto:museum@beethoven.de)  
[www.beethoven.de](http://www.beethoven.de)

## Mehr

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.beethoven.de](http://www.beethoven.de) und folgen Sie uns auf **Facebook** und **Instagram**. Hier finden Sie weitere Informationen über das gesamte Angebot des Beethoven-Hauses.





*„... mein Vaterland die schöne Gegend, in der ich das Licht der Welt erblickte, ist mir noch immer so schön und deutlich vor Augen, da ich euch verließ, kurz ich werde diese Zeit als eine der glücklichsten meines Lebens betrachten, wo ich euch wiedersehen und unsern Vater Rhein begrüßen kann.“*

So schreibt Ludwig van Beethoven 1801 an seinen Freund Franz Gerhard Wegeler und schwelgt in Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend, die er bis zu seinem 22. Lebensjahr in Bonn verbrachte.

## Beethoven entdecken

Das Geburtshaus Beethovens in der Bonngasse 20 zählt zu den wenigen Bonner Bürgerhäusern aus dem 18. Jahrhundert, die noch erhalten sind. Durch den historischen Hausflur tritt der Besucher in den Hof mit der alten Wasserpumpe und dem kleinen Garten, und unversehens umfängt ihn mitten in der Hektik der Stadt eine friedliche und romantische Atmosphäre.

## in seinem Geburtshaus in Bonn

Im Hinterhaus wurde im Dezember 1770 Ludwig van Beethoven geboren. Heute ist es ein Museum und zählt zu den meist besuchten Musikermuseen weltweit. Hier können die Besucher den Menschen und Künstler Beethoven entdecken. Die Museumsräume verteilen sich auf drei Etagen, auf denen man die thematisch gegliederte Ausstellung flanierend erkunden kann. Die Themen reichen von Beethovens Verankerung in seiner Heimatstadt Bonn über sein geregeltes Alltagsleben, sein soziales Netzwerk aus Freunden und Mäzenen bis hin zum Schicksalsschlag seiner Ertaubung. Ein Raum ist seinem alle Konventionen sprengenden Werk gewidmet. Mehrere mediale und künstlerische Inszenierungen eröffnen neue Perspektiven auf die historischen Dokumente und Objekte und laden zu einer zeitgemäßen Begegnung mit Beethoven ein.

Das Beethoven-Haus beherbergt die größte und vielfältigste Beethoven-Sammlung weltweit. Im Museum werden zahlreiche besonders eindrucksvolle Objekte daraus gezeigt: der Orgelspieltisch zum Beispiel, an dem Beethoven als Kind musizierte, Beethovens Schreibtisch und der Hammerflügel, den er zuletzt in Wien besaß, oder auch die Hörrohre, die eigens für ihn angefertigt wurden, und natürlich zahlreiche Notenhandschriften, Briefe und Porträts.

Ein Highlight ist ein Besuch der „Schatzkammer“ im historischen Gewölbekeller. Hier wird eine besondere Auswahl an originalen Beethoven-Handschriften gezeigt. Der tageslichtfreie Raum ermöglicht die Präsentation von turnusmäßig wechselnden Exponaten, die Beethovens Schreib- und Arbeitsprozesse veranschaulichen.

## unter immer neuen Aspekten

Wechselnde Sonderausstellungen und besondere Veranstaltungen, die Beethovens Leben und Schaffen und seine Nachwirkung unter wechselnden Aspekten beleuchten, machen einen Besuch im Beethoven-Haus immer wieder zu einem lohnenden Erlebnis.

## und mit viel Musik

Regelmäßig gibt es auch „Musik wie zu Beethovens Zeit“: An ausgewählten Tagen geben junge Nachwuchspianisten Konzerte auf den historischen Hammerflügeln im Musikzimmer des Museums. Im benachbarten Kammermusiksaal Hermann J. Abs finden darüber hinaus hochkarätige Konzerte mit international renommierten Künstlern statt.